

10 000 Euro für die Jugend der Feuerwehr

Zum Abschluss war die Jugend an der Reihe. Michael Acker (li.), Redaktionsleiter der Ebersberger Zeitung, und Werner Miller (re.) vom Lions Club Ebersberg haben einen Scheck über 10 000 Euro an Kreisbrandrat Andreas Heiß (2.v.l.) und Kreisjugendfeuerwehrwart Matthias Weigl übergeben. Das Geld ist für die Jugendfeuerwehren im Landkreis Ebersberg bestimmt. Es stammt aus der Weihnachtsaktion „Kette der helfenden Hände“, die EZ und Lions Club Ende vergangenen Jahres gemeinsam durchgeführt haben. Insgesamt hatten Leser rund 80 000 Euro gespendet, die an verschiedene Vereine und Institutionen im Landkreis weitergereicht wurden, damit diese ihre ehrenamtliche Arbeit erfolgreich fortsetzen können.

FOTO: STEFAN ROSSMANN



IHRE REDAKTION

für die Gemeinden
Abding
Baiern
Bruck
Ebersberg
Egming
Emmering
Frauenneuharting
Glonn
Graing
Moosach
Oberpfarrmarn
Steinhöring

Tel. (0 80 92) 82 82 38
 Fax (0 80 92) 82 82 30
 redaktion@ebersberger-zeitung.de

IN KÜRZE

Landkreis ADFC lädt zur Demo-Teilnahme ein

Der ADFC im Landkreis Ebersberg lädt zur großen Sternfahrt „Radentscheid München“ am Sonntag, 7. April, ein, mit Start um 9.30 Uhr in Graing-Bahnhof. Weitere Zustiege: 10 Uhr Nord-Ost-Seite Bahnhof Kirchseon, 10.30 Uhr Bahnhof-Südseite Zorneding, 10.50 Uhr beim Bierteufel am Parkplatz Südseite Bahnhof Baldham, 11 Uhr Parkplatz Bahnhof-Südseite Vaterstetten, 11.20 Uhr Parkplatz des Biergartens Keferloh, 11.30 Uhr Parkplatz am Biergarten Solalinden, 12 Uhr Ostbahnhof Südseite an der Friedenstraße. Um 12.30 Uhr beginnt der Demonstrationszug aus dem Osten der Stadt bis zum Königsplatz, zur Verbesserung der Situation für Radler in München. Eine Anmeldung zur Teilnahme ist nicht erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Tourenleiter Karl-Heinz Schmelting, (0 81 06) 2 91 95 und mobil (01 76) 52 82 84 57.

„Gelungenes Gesamtkunstwerk“

Nach 27 Jahren Generalsanierung: An der Kreisklinik wird letzter Abschnitt eingeweiht

VON ROBERT LANGER

Ebersberg – 27 Jahre wurde an der Kreisklinik umgebaut und saniert. Investiert wurden fast 200 Millionen Euro. Am Freitag wurde der letzte, der 9. Bauabschnitt, eingeweiht. Doch es gibt bereits neue Projekte.

Gesundheitsministerin Melanie Huml freut sich sichtlich über die Einladung. Sie hält keine allgemeine Rede, sondern beschäftigt sich mit der Geschichte des Ebersberger Krankenhauses, die rund 140 Jahre zurückreicht. Angesichts dessen seien die rund 30 Jahre, die der Umbau nun gedauert habe, gar nicht so lang, meint sie schmunzelnd. Die Bevölkerung habe die Klinik trotz der Baumaßnahmen angenommen. Das spreche für die Qualität. Huml attestiert der Einrichtung eine „beeindruckende medizinische Leistungsfähigkeit“ und eine bewusste Hinwendung zum Menschen. Ohne diese bleibe der Bau nur eine Hülle. Huml war übrigens auch

schon bei der Einweihung des 8. Bauabschnitts 2014 dabei.

Klinikgeschäftsführer Stefan Huber spricht von einer „historischen Einweihung“ und von Superlativen. Er freut sich zudem über die Absage der Politik an eine Privatisierung: „Die Kreisklinik bleibt in kommunaler Hand.“ Positiv für Huber auch, dass viele Bürgermeister zum Festakt gekommen sind. „Das zeigt, wie wichtig die Kreisklinik den Gemeinden ist.“

Landrat Robert Niedergesäß erinnert an die zentrale Weichenstellung vor rund 30 Jahren, die die Klinik am Standort zu sanieren und keinen Neubau zu errichten. „Das war richtig so.“ Vorgesehen waren damals eigentlich nur vier Bauabschnitte. Fertig sein wollte man 2002. Dann dauerte es doch länger. Jetzt habe man aber ein „gelungenes Gesamtkunstwerk“. Zusätzlich zu den rund 103 Millionen Euro vom Freistaat, habe der Landkreis rund 41 Millionen Euro eingebracht.



Nehmen die kirchliche Weihe vor: Die evangelische Pfarrerin Renate Zorn-Traving und Pastoralreferent Christoph Diehl.

FOTO: S. ROSSMANN

23 Millionen Euro kamen von der Klinik selbst. „Das ist alles andere als selbstverständlich“, so der Landrat, denn jeder wisse, wie es den Kliniken gehe. „Das ist Geld gewesen, das an anderer Stelle fehlt.“ Niedergesäß verweist auch auf die Spende von zehn Millionen Euro an die Kreisklinik von der Baldhamerin Ehrentraud Jakob. „Danken

Sie mit einem Applaus, den man bis zum Himmel hört“, fordert er die Gäste auf.

„Wir haben es endlich geschafft“, sagt der Ärztliche Direktor der Klinik, Peter Kreissl. Das Krankenhaus habe sich in der langen Bauzeit „evolutioniert“, sei eine „moderne Hochleistungsklinik auf höchstem Niveau“, decke wichtige Spezialbereiche ab.

Ebersbergs 3. Bürgermeister Josef Riedl betont, dass die Klinik ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Stadt sei. Die Stadt werde weiter Partner sein, fordere von der Klinik aber auch einen sensiblen Umgang mit der städti-

schen Bebauung. Man müsse die Bürger mitnehmen. Architekt Dieter Kubina, der im Projekt von Anfang an dabei war, betont: „Wir freuen uns wahnsinnig. Wir sind in Sichtweite des Ziels.“

„Moderne Hochleistungsklinik auf höchstem Niveau.“

Peter Kreissl, Ärztlicher Direktor

schon um den Mann zu kümmern, erst ein Samariter bleibt stehen, ein Ausländer mit einem anderen Glauben. Er kümmert sich um den Verletzten. In der Kreisklinik würden auch Menschen ohne Ansehen der Person behan-

delt, so die Pfarrerin. Viele Mitarbeiter im Krankenhaus kämen aus anderen Ländern. Ohne sie wäre die Klinik ärmer. Es gehe um Menschen, nicht um Nummern.

Nach der Sanierung ist vor dem nächsten Bau: Geplant werden eine neue Notaufnahme und Mitarbeiterwohnungen. „Wir sind in der nächsten Phase. Wir haben uns schon nach einem neuen Baukran umgesehen“, so Kreissl. „Auch wenn es hier weiter geht, wird mir nicht bange“, hatte zuvor Ministerin Huml gesagt.

Graing Ökumenischer Gesprächskreis

Der ökumenische Gesprächskreis in Graing lädt für kommenden Montag, 8. April, 9 Uhr mit Frühstück in das katholische Pfarrheim, Kirchenplatz 1 ein. An diesem Morgen werden verschiedene Reformatorinnen seit 1517 in Erinnerung gebracht und über deren Werke gesprochen.



Alte Hasen siegreich

Die Alpenvereinssektion Ebersberg-Graing hat auf dem Meißner Haus in den Tuxer Voralpen ihre Meister im Skitourenlauf gekürt. Das Rennen wurde 1980 ins Leben gerufen. Heuer waren es fünf Teams, die sich diesem Wettkampf stellten. Mit Thomas Scheller und Robert Capelle gewannen zwei alte Hasen den begehrten Goabockpokal. FOTO: ALPENVEREIN

Jetzt auch Kirche

Huber (CSU) in das Landeskomitee der Katholiken in Bayern berufen

Graing – Der Grainger Landtagsabgeordnete Thomas Huber ist seit wenigen Tagen Mitglied des Landeskomitees der Katholiken in Bayern. Dies wurde dem 46-jährigen Grainger in einem Schreiben des geschäftsführenden Ausschusses mitgeteilt, das ihn einstimmig in die Vollversammlung des obersten Laiengremiums der Katholi-

ken Kirche berufen hat. Das teilte Hubers Büro am Freitag mit.

Dem CSU-Sozialpolitiker ist das ehrenamtliche Engagement in kirchlichen Organisationen eigenen Aussagen zufolge nicht fremd: als Aufsichtsrat des Kolping-Bildungswerk Bayern und Mitglied des Kuratoriums des Caritas-Zentrums Ebersberg

kann Huber bereits einige Erfahrung vorweisen.

Schon an diesem Wochenende tagt das Komitee in Augsburg, wo Huber zum ersten Mal der Vollversammlung beiwohnen wird. „Ich freue mich über die Berufung und hoffe, den mir gestellten Erwartungen gerecht zu werden“, so Huber in einer ersten Stellungnahme nach der

für ihn sehr überraschenden Berufung.

Seine Aufgabe sieht er darin, Christen verstärkt für politisches Engagement zu begeistern und sagte: „In Zeiten, die von Unsicherheit und gesellschaftlichen Umbrüchen geprägt sind, müssen sich engagierte Christen einmischen und das Wort erheben.“

Die Renovierer®

Ausstellung und Bemusterungshaus

Alles unter einem Dach

- Planen
- Sanieren
- Modernisieren

- Fliesen - Granit - Marmor
- Laminat - Parkett - Kork
- PVC - Teppichböden
- Fenster - Türen - Tore
- Schließanlagen
- Elektroinstallationen - Elektrik
- Moderne Heizsysteme
- Pellets - Holzheizungen
- Baubiologisch richtiges Heizen

- Kachelöfen - Kaminöfen
- Bäder - Sanitär - Wellness
- Individuelle und kreative Wandgestaltung
- Vollwärmeschutz
- Küchen- und Badmöbel
- Wasserbehandlungen
- Solartechnik
- Wintergärten
- Schreinerarbeiten
- Trockenbau

- Küchenplanung
- Küchenplatten aus Naturstein
- Kücheneinbaugeräte
- Elektrogeräte
- HiFi - Video - TV-Sat Anlagen
- Außenpoolanlagen
- American Whirlpool
- Planungen aller Art

T: 08091 / 56 14 00, Anzinger Straße 2, 85614 Eglharting, www.die-renovierer.com